

DJOSER

*Rundreise Kenia, Tansania & Sansibar
21 Tage Zeltsafari*



Reiseverlauf

- Tag 1 Flug Frankfurt - Nairobi
- Tag 2 Ankunft Nairobi, Nairobi - Mount Kenya / Kenia
- Tag 3 Mount Kenya - Samburu Nationalpark: Game Drive
- Tag 4 Samburu NP: Game Drive - Nyahururu: Thomson-Wasserfälle
- Tag 5 Nyahururu - Lake Nakuru Nationalpark: Game Drive
- Tag 6 Lake Nakuru NP - Lake Baringo
- Tag 7 Lake Baringo - Kericho
- Tag 8 Kericho - Musoma (Victoriasee) / Tansania
- Tag 9 Musoma
- Tag 10 Musoma - Serengeti Nationalpark: Game Drive
- Tag 11 Serengeti NP: Game Drives
- Tag 12 Serengeti NP: Game Drive - Ngorongoro Krater
- Tag 13 Ngorongoro Krater - Mto wa Mbu
- Tag 14 Mto wa Mbu - Arusha
- Tag 15 Arusha - Usambara-Berge
- Tag 16 Usambara-Berge - Daressalam, Fähre Daressalam - Sansibar (Stone Town)
- Tag 17 Sansibar (Stone Town)
- Tag 18 Sansibar (Stone Town - Strandaufenthalt)
- Tag 19 Sansibar (Strandaufenthalt)
- Tag 20 Sansibar (Strandaufenthalt), Flug Sansibar - Frankfurt
- Tag 21 Ankunft Frankfurt



Von Tag zu Tag

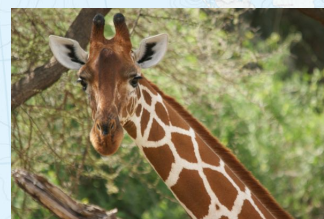
Wanderung am Mount Kenya & erste Tierbegegnungen im Samburu Nationalpark

- Tag 1** **Flug Amsterdam - Nairobi**
Tag 2 **Ankunft Nairobi, Nairobi - Mount Kenya / Kenia**
Tag 3 **Mount Kenya - Samburu Nationalpark: Game Drive**



Unsere Reise beginnt in der Hauptstadt Kenias, **Nairobi**. Diese Stadt erhielt ihren Namen von den Massai, in deren Sprache Ewaso Nyirobi "kühles Wasser" bedeutet. Nach dem Frühstück verlassen wir Nairobi gen Norden in Richtung des **Mount Kenya**. Dieser erloschene Vulkan ist nach dem berühmten Kilimandscharo der zweitgrößte Berg Afrikas und ständig schneebedeckt. Am Nachmittag unternehmen wir eine schöne Wanderung, wer möchte kann stattdessen auch einen fakultativen Ritt auf einem Pferd unternehmen.

Der **Samburu Nationalpark** ist nach dem hier lebenden Volksstamm benannt und gilt als einer der landschaftlich schönsten Nationalparks Kenias. Weite Ebenen, einzelne vulkanisch geprägte Hügel und die mächtige Granitkuppe des Mount Ol Lolokwe bieten unter anderem riesigen Elefantenherden, Netzgiraffen und dem seltenen Grevy-Zebra eine vom Menschen nahezu unberührte Heimat. In unmittelbarer Nähe zum Ewaso Nyiro Fluss schlagen wir unsere Zelte auf – und schon dabei werden wir die ersten Begegnungen mit der Tierwelt haben, denn diesem Fluss kommt in einem ausgesprochenen Trockengebiet eine hohe Bedeutung zu. Die Chancen stehen gut, dass Sie besonders in den Abendstunden Tiere am Ufer beim Stillen ihres Durstes beobachten können. Während unserer Pirschfahrten durch den Park können Sie sich an Elefanten, Giraffengazellen und Dik Diks satt sehen, aber auch stolze Großkatzen lassen sich ab und zu blicken.



Das rosa Meer aus Flamingos am Lake Nakuru

- Tag 4** **Samburu NP: Game Drive - Nyahururu: Nyahururu Falls**
Tag 5 **Nyahururu - Lake-Nakuru-Nationalpark: Game Drive**

Unser nächster Programmpunkt ist ein Besuch der **Nyahururu Falls**, auch bekannt als Thomson-Wasserfälle, am gleichnamigen, höchstgelegenen Orte Kenias, Nyahururu. Das Wasser stürzt sich hier 75 m von einem Felsvorsprung in die Tiefe.



Der nächste Nationalpark ist besonders für seine große Flamingo-Population berühmt. Schon von weitem kann man den pinkfarbenen Streifen am Ufer des Lake Nakuru sehen. Lake Nakuru liegt mitten im Rift Valley, dem Großen Afrikanischen Grabenbruch. Aber auch Pelikane und Kormorane fühlen sich in den alkalischen Gewässern des abflusslosen Sees augenscheinlich pudelwohl. Die zweite Spezies, die den **Lake-Nakuru-Nationalpark** dominiert, ist das seltene Spitzmaulnashorn. Aus allen Landesteilen hat man Spitzmaulnashörner hier angesiedelt, denn hier müssen sie keine Wilderer fürchten und haben perfekte Fortpflanzungsbedingungen. Dank des umfassenden Schutzprogramms leben inzwischen mehr als hundert Nashörner im Park und der Lake Nakuru gilt somit als einer der besten Orte um in Kenia Nashörner zu beobachten.

Zeltübernachtung am größten See Afrikas, dem Victoriasee

- Tag 6** **Lake Nakuru NP - Lake Baringo**
Tag 7 **Lake Baringo - Kericho**
Tag 8 **Kericho - Musoma (Victoriasee) / Tansania**
Tag 9 **Musoma**

Der **Lake Baringo** liegt ebenso im Rift Valley wie der Lake Nakuru. Es handelt sich um einen Süßwassersee mit idealen Bedingungen für Flusspferde und Krokodile, die Ihnen auf einer fakultativen Bootsfahrt begegnen können. Auch für Vogelbeobachter sind der See und die ihn umgebenden Dornbuschlandschaften ein kleines Paradies, denn hier lassen sich die anmutigen Weißkopfseeadler, aber auch Geier und andere Greifvögel bei Flugmanövern beobachten. Insgesamt sind in der Region nicht weniger als 450 verschiedene Vogelarten zu Hause. Wir errichten unsere Zelte in der Nähe des Seeufers auf einer leichten Anhöhe, damit wir abends und nachts keine Hippos zu Besuch bekommen.



Kericho ist unsere nächste Station. Der Ort ist bekannt für seinen Tee, der in alle Welt exportiert wird. Der Boden und das Klima eignen sich hier perfekt für den Anbau der Teesträucher.



Wir setzen unseren Weg zum **Victoriasee** fort, der nach der englischen Königin Victoria benannt wurde. Während ihrer Regentschaft entdeckte der Abenteurer John Speke den See und benannte ihn nach ihr. Eine gute Wahl, denn schließlich handelt es sich um den größten See Afrikas – auch wenn Speke das damals nicht wissen konnte. Der See ist etwa so groß wie das Bundesland Bayern und wir werden an seinem Ufer unsere Zelte aufschlagen. Am besten erkundet sich die Umgebung auf einem Fahrrad oder Sie unternehmen eine Bootsfahrt und erkunden die nahegelegenen Fischerdörfer zu Fuß.

Die große Wanderung von Gnus und Zebras im Serengeti Nationalpark

Tag 10 Musoma - Serengeti Nationalpark: Game Drive

Tag 11 Serengeti NP: Game Drives

Tag 12 Serengeti NP: Game Drive - Ngorongoro Krater

Kein Nationalpark der Welt ist so untrennbar mit der Wanderung von riesigen Tierherden verbunden wie der **Serengeti Nationalpark**. Millionen von Gnus, Zebras und Thomson Gazellen durchstreifen die weiten Ebenen des Serengeti Nationalparks auf der Suche nach Nahrung – Jahr für Jahr im gleichen Rhythmus und werden gleichzeitig zur Beute der zahlreichen Raubtiere, die ihre Ankunft bereits erwartet haben. Um die Wanderung der Gnus zu erleben, ist von Januar bis März sowie Juni bis Juli die beste Zeit.



Nicht minder begeisternd ist die Landschaft der Serengeti: unendliche, staubige Grassteppen, gespickt mit bilderbuchschönen Schirmakazien breiten sich bis zum flirrenden Horizont aus – außer Sie reisen in der Regenzeit: wie von Zauberhand wandelt sich die dürre Savanne in ein Meer aus saftigem Grün gespickt mit bunten Wildblumen. Auf unseren ausgedehnten Game Drives begegnen uns hoffentlich auch die Großkatzen wie Löwen, Leoparden und Geparde, deren Tisch hier immer reichlich gedeckt ist.



In der Nähe des Serengeti Nationalparks befindet sich eine weitere Attraktion, bei der wir auf dem Weg einen Stopp einlegen: der **Ngorongoro Krater**. Dieser bis zu 20 km weite und 600 m tiefe Krater entstand nach dem Kollaps eines Vulkanberges. Jeeps bringen uns über schmale Wege hinunter in den Krater, in dem sich uns die Möglichkeit bietet die berühmten "Big Five" zu sehen: Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard. Aber auch Giraffen, Hyänen, Nilpferde und Warzenschweine durchstreifen den Krater. Seit 1979 gehört dieser einzigartige Nationalpark zur Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.

Zu Fuß die fruchtbare Berglandschaft der Usambara-Berge erkunden

Tag 13 Ngorongoro Krater - Mto wa Mbu

Tag 14 Mto wa Mbu - Arusha

Tag 15 Arusha - Usambara-Berge

Tag 16 Usambara-Berge - Daressalam, Fähre Daressalam - Sansibar (Stone Town)

Der Weg nach Mto Wa Mbu führt uns durch ausgedehnte Vulkanlandschaften.

In Mto Wa Mbu können Sie sich erklären lassen, wie Bananenbier gebraut wird und worin sich die bis zu 30 verschiedenen Bananensorten unterscheiden, die hier angebaut werden. Die beste Art der Fortbewegung ist mit dem Fahrrad oder zu Fuß, so lässt sich auch schnell Kontakt zu den freundlichen Einheimischen aufnehmen.

Vom dörflichen Mto Wa Mbu begeben wir uns in die umtriebige Stadt **Arusha** zu Füßen des majestätischen 4.562 m hohen **Mount Meru**. Am Nachmittag bleibt Ihnen genug Zeit, um die multikulturelle Stadt, bestehend aus Christen, Muslimen und Hindus kennen zu lernen und Andenken an Ihre Reise in einem der zahllosen Geschäfte zu erstehen.

Von Arusha aus fahren wir in die **Usambara-Berge**, das von verschiedenen Stämmen bewohnt wird, darunter die Sambia, die Kilindi und die Zigua. Ein Tal teilt das Gebirge in zwei Hälften; der westliche Teil ist besser erreichbar und wir übernachten hier im Dorf Lushoto. Von unserem Campingplatz aus können Sie die Gegend bequem zu Fuß erkunden. Am nächsten Tag fahren wir nach Daressalam, von wo aus wir die Fähre zur Insel Sansibar nehmen.



Entspannte Tage an den Stränden Sansibars

Tag 17 Sansibar (Stone Town)

Tag 18 Sansibar (Stone Town - Strandaufenthalt)

Tag 19 Sansibar (Strandaufenthalt)

Tag 20 Sansibar (Strandaufenthalt)

Tag 21 Flug Sansibar - Amsterdam



Sansibar ist unser letzter Stopp dieser Reise. Gesäumt von weißen Stränden, hellblauem Meer und wiegenden Palmen, steht Sansibar im krassen Kontrast zu den staubigen Savannen und Steppen in den Nationalparks von Kenia und Tansania.

Stone Town ist die Hauptstadt der Insel. Sie verströmt noch heute die Atmosphäre eines mittelalterlichen Städtchens: fliegende Händler, lärmende Kinder und unterschiedlichste Gerüche strömen wie eine Brandung durch die engen Gassen. Unser Hotel liegt etwa 10 Minuten Fußweg vom Zentrum entfernt, sodass Sie die einzigartige Stadt und ihre Bewohner in Ruhe kennen lernen und durch die engen, gepflasterten Gassen schlendern können.

Die letzten Tage der Reise stehen unter dem Thema Entspannung. Am Strand von Kendwa, in der Nähe des touristischen Ortes Nungwi, sind Sie in Bungalows untergebracht und können den Ausklang der Reise ganz nach Ihren persönlichen Wünschen und Vorstellungen gestalten. Lassen Sie die vielfältigen Eindrücke dieser Reise Revue passieren, erkunden Sie die traumhafte Unterwasserwelt, genießen Sie die Sonne oder erkunden Sie noch weiter die Insel – ganz wie es Ihnen beliebt. Erholt und den Koffer gefüllt mit unvergesslichen Erinnerungen treten wir nach 3 spannenden Wochen die Rückreise nach Amsterdam an.



Praktische Info

Unterkunft

Während dieser abenteuerlichen Reise übernachten wir in Iglu-Zelten für jeweils zwei Personen. Die Zelte sind mit einem Moskitonetz am Eingang sowie dünnen Schaumstoffmatte ausgestattet. Wer es etwas bequemer haben möchte, kann zusätzlich eine Luftmatratze mitbringen.

Die Nächte auf Sansibar verbringen wir in einem landestypischen und zentral gelegenen Hotel in Stone Town und wunderschön, am Strand gelegenen Bungalows während unseres Strandaufenthaltes. Die Zimmer verfügen über ein eigenes Bad und WC.

Hier finden Sie eine Auswahl von Hotels, die wir zum Beispiel während dieser Rundreise nutzen, mit der Hotelbewertung von:



Lake-Nakuru-Nationalpark [Kembu Campsite](#)
Karatu (Ngorongoro Krater) [Kudu Camp](#)
Mto wa Mbu [Twiga Camp](#)
Sansibar: [Swahili House](#)

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine Auswahl handelt. Die finale Hotelliste steht Ihnen ab 9 Tagen vor Abreise in Ihrem Mein Djoser-Account zur Verfügung.

Einzelzimmerzuschlag

Gleichgeschlechtliche Alleinreisende teilen sich ein Zimmer. Sie können selbstverständlich ein Einzelzimmer buchen ab: 495 €.

Fluginformationen

Der übliche Flugplan ist wie folgt (Änderungen vorbehalten):

Fluggesellschaft	Flugstrecke	Abflug	Ankunft
Ethiopian Airlines	Frankfurt - Addis Abeba	22:05	05:55*
Ethiopian Airlines	Addis Abeba - Nairobi	10:45	12:55
Ethiopian Airlines	Sansibar - Addis Abeba	17:00	19:45
Ethiopian Airlines	Addis Abeba - Frankfurt	23:40	06:00*

* Ankunft am nächsten Tag

Wenn Sie ab/an Amsterdam fliegen, können wir Ihnen das Djoser-Special "[Park, Sleep & Fly](#)" empfehlen.

Die größte Fluggesellschaft Afrikas, Ethiopian Airlines, hat ihren Sitz in Addis Abeba. Die viertgrößte Fluggesellschaft der Welt ist an die Luftfahrtallianz Star Alliance angeschlossen und befördert jährlich etwa 11 Millionen Passagiere. Zur jüngsten und neusten Flugzeugflotte des afrikanischen Kontinents gehört auch der moderne Dreamliner von Boeing, der Langstrecken zum Einsatz kommt. Zu den Highlights des Dreamliners gehören unter anderem die geräumige Kabine mit großen Gepäckfächern, das Bordentertainmentssystem im Sitz mit einem umfassenden Angebot an Filmen, Serien, Musikkkanälen und Spielen, sowie die wechselnde LED-Beleuchtung, welche die mit der Zeitzoneänderung verbundene Ermüdung reduziert.

Grundsätzlich gilt betreffend der Flüge, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Die hier ausgewiesenen Flugzeiten wurden uns von der Fluggesellschaft entsprechend übermittelt. Änderungen der Airlines sind möglich. Die genauen Fluginformationen übermitteln wir Ihnen mit Ihren Flugtickets. Die Flugtickets werden

Ihnen bis ca. 10 - 14 Tage vor Reisebeginn per E-Mail zugeschickt.

Transport

Wir reisen mit unserem Safari-Truck, damit wir auch auf teils holprigen und unasphaltierten Strecken gut zurecht kommen. Der Komfort im Wageninneren entspricht nahezu dem eines Reisebusses. Es wird während der Fahrten regelmäßig angehalten, um die Beine auszustrecken und Fotos zu machen.

Die im Preis inbegriffenen Safaris führen wir in unserem eigenen Truck durch. Vor Ort können Sie weitere, optionale Safaris im Jeep buchen. Der Ausflug in den Ngorongoro Krater erfolgt ebenfalls in Jeeps.

Leistungen

- [Co2-Flugkompensation inkludiert](#)
- internationaler Flug mit Turkish Airlines
- Transport im Safaritruck
- Frühstück
- Übernachtung in Zelten inkl. Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- 5 Übernachtungen in Hotels & Bungalows inkl. Frühstück
- 2 Safaris (Morgens & Abends) im Samburu NP (inkl. Eintritt)
- 1 Safari (Nachmittags) im Lake-Nakuru-Nationalpark (inkl. Eintritt)
- 4 Safaris (2 x Morgens und 2 x Abends) im Serengeti Nationalpark (inkl. Eintritt)
- Ngorongoro Krater-Exkursion mit Jeeps (inkl. Eintritt)
- Flughafensteuer und -sicherheitsgebühr
- englischsprachige Djoser-Reisebegleitung / Fahrer
- **Eintrittsgelder für Nationalparks und Mahlzeiten im Wert von 575 €**

Ausflüge

Auch bei den Ausflügen kombinieren wir viel individuelle Freiheit mit dem Komfort einer Gruppenreise. Bei Djoser entscheiden Sie je nach Ihren Vorlieben, wie Sie Ihr Ausflugsprogramm in Kenia und Tansania gestalten möchten. Ob Ihr Hauptaugenmerk auf der einzigartigen Tierwelt und beeindruckenden Landschaft liegt oder Sie lieber mit der freundlichen Bevölkerung in Kontakt kommen möchten liegt bei Ihnen.

In den meisten Fällen können Sie sich zu Fuß oder mit den örtlichen Verkehrsmitteln auf eigene Faust oder in der Gruppe auf den Weg machen, mit oder ohne Hilfe unseres Reisebegleiters. Eintrittsgelder sind nicht im Reisepreis enthalten, so dass Sie völlig frei planen können. Einige Sehenswürdigkeiten sollte man sich nicht entgehen lassen, manche sind schlecht erreichbar oder befinden sich auf dem Weg zu unserem nächsten Übernachtungsort. Solche Ausflüge sind im Programm von Djoser enthalten, aber die Eintrittsgelder werden vor Ort bezahlt, wenn Sie tatsächlich an dem Ausflug teilnehmen. Eventuell fallen Kosten für einen (obligatorischen) lokalen Führer an.

Folgende Ausflüge sind bereits inklusive:

- Wir erkunden die Tierwelt des Samburu Nationalparks und besuchen die beeindruckenden Nyahururu Wasserfälle.
- In der weltberühmten Serengeti machen wir verschiedene Safaris in unserem Safari Truck um die vielfältige Tierwelt zu beobachten und den Big 5 zu begegnen.
- Wir unternehmen einen Ausflug mit Jeeps in den spektakulären Ngorongoro Krater.

Während Ihrer Reise können Sie aus einer Vielzahl fakultativer, teilweise kostenfreier Ausflüge, je nach Ihren Vorlieben wählen. Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir Ihnen hier eine Auswahl zusammengestellt:

- Unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Victoriasee, dem größten See in Afrika.
- Erkunden Sie die wunderschöne Landschaft in den Usambara-Bergen auf verschiedenen Wanderungen.
- Besuchen Sie den bunten Markt in der Altstadt von Stone Town.
- Entdecken Sie die bunte Unterwasserwelt von Sansibar während eines Tauch- oder Schnorchelausflugs.

Reisedokumente

Sie benötigen für die Einreise nach Kenia und Tansania einen Reisepass, der noch mindestens 6 Monate nach Ausreise gültig ist sowie jeweils ein Visum für Kenia und Tansania.

Die eTA für Kenia und das eVisum für Tansania müssen vor Reisebeginn über ein Online System beantragt und per Kreditkarte bezahlt werden. Die Visa kosten derzeit USD 51 (Kenia) und USD 50 (Tansania) für den Single Entry.

Bitte beachten Sie, dass bei Einreise von Kenia nach Tansania zwingend eine gültige Gelbfieberimpfung nachgewiesen werden muss.

Sind Sie kein deutscher Staatsbürger, sollten Sie sich über eventuell abweichende Einreisebestimmungen mit der Botschaft in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zu Einreisebestimmungen und zur Sicherheit in Ihrem Reiseland finden Sie auf der Homepage des [Auswärtigen Amtes](#).

Geld

Die Währung in Kenia ist der kenianische Schilling, in Tansania der Tansania-Schilling. Es ist nicht erlaubt, diese ins Land einzuführen. Die aktuellen Umrechnungskurse erfahren Sie z.B. [hier](#).

Mahlzeiten

Viel individuelle Freiheit kombiniert mit dem Komfort einer Gruppenreise bedeutet bei Djoser, dass Sie die Freiheit haben, die Esskultur eines Landes bei den verschiedenen Mahlzeiten kennenzulernen. Ein mitreisendes Team sorgt für Ihr leibliches Wohl, kümmert sich um die Einkäufe und bereitet möglichst abwechslungsreiche Mahlzeiten zu. Bei dieser Reise ist die aktive Mithilfe beim Zubereiten der Mahlzeiten und anderen "Haushaltsaktivitäten" gerne gesehen.

Auf Sansibar entscheiden Sie, wo und wie Sie essen möchten, also ob mit oder ohne andere Reiseteilnehmer. Die Reisebegleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Restaurants und besondere Spezialitäten. Um Ihnen die individuelle Freiheit zu ermöglichen, sind die Preise für Mahlzeiten, außer dem Frühstück, auch nicht im Reisepreis enthalten.



Gesundheit

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vor der Abreise, welche Impfschutz- bzw. Prophylaxemaßnahmen für Ihre Reiseroute und Reisezeit sinnvoll sind und achten Sie darauf, ausreichend Medikamente für Ihren Eigenbedarf mitzunehmen und sich dies ggf., bei größeren Mengen, von Ihrem Arzt schriftlich bestätigen zu lassen.

Um Sie bei Ihrer Informationsbeschaffung im Vorfeld der Reise zu unterstützen, erhalten Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung einen Gutschein für ein kostenloses Informationsgespräch vom Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin, der in jeder [BCRT-Reisepraxis](#) eingelöst werden kann. Dabei können Sie mit ausgebildeten Fachkräften abklären, welcher Impfschutz für die von Ihnen gebuchte Reise sinnvoll erscheint. Gute Informationsmöglichkeiten bieten außerdem das [Centrum für Reisemedizin](#), das [Reisemedizinische Zentrum des Bernhard-Nocht-Instituts](#) und das [Robert Koch Institut](#).

Klima & Geografie

Diese abenteuerliche Safari verschafft einen bleibenden Eindruck von der landschaftlichen und kulturellen Vielfalt, auf die man in Kenia und Tansania trifft.

Im Samburu Nationalpark im Herzen Kenias wird die Landschaft von dornigen Akazien dominiert, Palmen flankieren den Ewaso Nyiro River.

Mit dem Lake Nakuru können Sie eins der spektakulärsten Naturschauspiele des Rift Valleys (=Grabenbruch-System) kennen lernen. Der sodahaltige Nakuru-See bietet Millionen von Flamingos ein Zuhause, eine Wanderung am Fuße des Mount Kenias eröffnet Blicke auf raue Berggipfel und mächtige Gletscher.

Im Nachbarland Tansania fahren wir an Schwefelseen mit Flamingos vorbei und durchqueren ausgedehnte Savannen, wo es von Zebras, Giraffen und Antilopen nur so wimmelt. Nach dem Besuch des größten Sees Afrikas, dem Lake Victoria, wollen wir Ihnen einen der schönsten Nationalparks der Welt zeigen, den Serengeti Nationalpark. Schon seit Ewigkeiten ziehen unter den gierigen Blicken zahlreicher Raubtiere Gnu- und Zebraherden von hier in die Masai Mara. Im Ngorongoro Krater, der einen Durchmesser von 20 km hat, treffen wir auf viele Tierarten. Hier ist der Boden sehr fruchtbar. Schließlich reisen wir durch das grüne Hochland mit Aussicht auf den Kilimandscharo. Neben der Natur machen Sie auch Bekanntschaft mit einigen der vielen verschiedenen Völker Kenias und Tansanias, von denen einige seit Jahrhunderten auf die gleiche Weise leben. Wir haben Gelegenheit, den Kikuyu, Samburu, Masai und Luo zu begegnen und deren Bräuche und Gewohnheiten kennen zu lernen.

Klima

Bedingt durch das Relief von Kenia und Tansania gibt es auch große Temperaturunterschiede. In Nairobi, das 1670 m hoch liegt, beträgt die mittlere Jahrestemperatur 17 Grad. Im Allgemeinen sinkt die Temperatur tagsüber nicht unter 24 Grad, obwohl es nachts an einigen Orten bis etwa 10 Grad abkühlen kann. Es ist deshalb anzuraten, warme Kleidung für die Abende mitzunehmen. Regen fällt in der "langen Regenzeit" von März bis Mai und in der "kurzen Regenzeit" von Mitte Oktober bis Dezember. Der Regen fällt meistens am Abend, ist kurz und heftig und beeinträchtigt das Reisevergnügen in der Regel nicht. Auch in den Savannen bleibt die Temperatur tagsüber meist bei Werten um 25 - 30 Grad.

Angaben zu den durchschnittlichen Temperaturen, Sonnenstunden pro Tag und Niederschlagstagen pro Monat finden Sie hier:

[Nairobi](#)

[Serengeti](#)

[Sansibar](#)

Reisebegleitung

Diese Reise wird sowohl als internationale Reise als auch als deutschsprachige Gruppenreise durchgeführt. Bei unseren internationalen Gruppenreisen erwartet Sie ein englischsprachiger Reisebegleiter bei der deutschsprachigen Gruppenreise entsprechend ein deutschsprachiger Reisebegleiter bei der Ankunft in Nairobi und begleitet Sie bis zum Rückflug. Er oder sie informiert Sie über mögliche Ausflüge und gibt praktische Tipps zu Restaurants, Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Transportmöglichkeiten. Unsere Reisebegleiter sind sehr erfahrene und begeisterte Reisende, deren eigene Leidenschaft, kombiniert mit einer umfassenden Ausbildung und Einarbeitung, die Grundlage für ihre Kompetenz und Professionalität bildet. Bitte wenden Sie sich bei Fragen, Kommentaren oder Problemen jederzeit an Ihre Reisebegleitung.